

Befestigung Dachkorb auf der Reling

Beitrag von „Grella“ vom 4. Dezember 2011 um 19:35

Passt der Dachkorb auch auf die feste Dachreeling? Bisher habe ich nur die Befestigung auf der Dachschiene gesehen.

Gruß Peter

Beitrag von „juma“ vom 4. Dezember 2011 um 22:17

Servus,

[Zitat von Grella](#)

Passt der Dachkorb auch auf die feste Dachreeling? Bisher habe ich nur die Befestigung auf der Dachschiene gesehen.

Gruß Peter

nein und ja.

Ohne Anpassungen geht das nicht. Ich fahre den Dachkorb ebenfalls auf der Reling und hierfür war die ein oder andere Überlegung und deren Umsetzung von Nöten.

Bei Interesse kann ich mal ein paar Bilder einstellen...

Grundsätzlich braucht dich aber die Reling nicht an einem Kauf hindern 😊

Beitrag von „oriske“ vom 20. Dezember 2011 um 21:24

[Zitat von juma](#)

Servus,

nein und ja.

Ohne Anpassungen geht das nicht. Ich fahre den Dachkorb ebenfalls auf der Reling und hierfür war die ein oder andere Überlegung und deren Umsetzung von Nöten.

Bei Interesse kann ich mal ein paar Bilder einstellen...

Grundsätzlich braucht dich aber die Reling nicht an einem Kauf hindern 😊

Hallo,

mich würden die Bilder interessieren, da ich gerade ein ähnliches Projekt angehe.

Gruß

Ortwin

Beitrag von „juma“ vom 20. Dezember 2011 um 22:16

Servus,

[Zitat von oriske](#)

mich würden die Bilder interessieren[...]

ich werde versuchen morgen mal ein paar Aufnahmen machen...👍

Beitrag von „juma“ vom 23. Dezember 2011 um 14:52

Servus,

[Zitat von juma](#)

ich werde versuchen morgen mal ein paar Aufnahmen machen...

OK, längeres "morgen", aber besser spät als nie 😄

Bei der Befestigung handelt es zum einen um [Thule Rapid Crossroad 775](#), die als Fuss dienen und um die [Thule Schwerlastträger](#) (Vierkantrrohr mit einer Länge von 127 cm).

Weiterhin benötigt: 4 x [DIN 912 Zylinderschrauben, mit Innensechskant](#) in Länge 65 oder 70 mm und 4 x [Ringmutter M8](#)

Das Vierkantrrohr ist durchbohrt mit einem 8,5er HSS-Bohrer.

Nach einer in 2010 durchgeführten Montage, der zwar auch gehalten hat (immerhin auch eine Offroad-Tour durch die Alpen) ist diese "Endversion" weitaus vertrauenserweckender und hält auch bombenfest.

Beitrag von „oriske“ vom 23. Dezember 2011 um 16:31

[Zitat von juma](#)

... OK, längeres "morgen", aber besser spät als nie 😄

vielen Dank, dass du dran gedacht hast.

Habe gerade gestern die Riffelblechplatte vom [HillRider](#) abgeholt und eben in die Garage getragen.

Ich habe ebenfalls einen Thule-Fußsatz, jedoch den [Thule Rapid System 757](#).

Das mit deinen M8 Ringmuttern gefällt mir sehr gut. Habe mir gleich 4 bestellt.

Aus deiner Beschreibung kann ich denke ich einiges übernehmen.

Das hilft wirklich sehr und spart Nerven.

Ich muss voraussichtlich noch Distanzstücke zwischen Lastenträger und Riffelplatte einbauen, da die Platte einen Rand hat, der ansonsten beim Arbeiten mit den Thule-Füßen stört.

Was meint ihr? Gummi oder Vierkantstahl?

Habe ich schon mal gesagt, dass ich das Forum toll finde. Hier sind echt gute Leute und wertvolle Informationen. 🙏

Vielen Dank für die Unterstützung

Beitrag von „juma“ vom 23. Dezember 2011 um 16:40

Servus,

[Zitat von oriske](#)

[...]Riffelblechplatte vom [HillRider](#) abgeholt [...]

Ich muss voraussichtlich noch Distanzstücke zwischen Lastenträger und Riffelplatte einbauen, da die Platte einen Rand hat, der ansonsten beim Arbeiten mit den Thule-Füßen stört.

Was meint ihr? Gummi oder Vierkantstahl? [...]

wenn du Bernd nochmal siehst, richte ihm herzliche Grüße aus! 😊👍

Als Distanzstück habe ich für das Dachzelt ein 2x2x8 cm Alu-Vierkantrohr in Gebrauch. Leicht und stabil genug. Ich denke, das könntest du auch verwenden.

Beitrag von „oriske“ vom 23. Dezember 2011 um 17:06

[Zitat von juma](#)

... wenn du Bernd nochmal siehst, richte ihm herzliche Grüße aus! 😊👍...

Das mache ich gerne. Wir sehen uns regelmäßig. 😊

Bilder folgen nächste Woche, wenn alles montiert ist.

Frohe Weihnachten und nochmals danke

Ortwin